

Tertianum

Rundum sicher versorgt im Alter



Johnson Controls stattet Seniorenwohn- und Pflegezentren mit moderner Pflegeruf- und Brandmeldetechnik sowie Fluchtwegsicherung aus.

Tertianum

Leben, Wohnen und Pflege im Alter, unter einem Dach und aus einer Hand: Seit über 35 Jahren bietet die Tertianum Management AG dieses Rundum-Sorglos-Paket. An 80 Standorten in der Schweiz fühlen sich Seniorinnen und Senioren wohl und geborgen, dank individueller Serviceleistungen und hochwertiger Infrastruktur in den modernen Residenzen sowie Wohn- und Pflegezentren. So viel Unabhängigkeit wie möglich und so viel professionelle Hilfe wie nötig: Mit diesem erfolgreichen Konzept bietet die zur Swiss Prime Site Gruppe zählende Gesellschaft ihren Gästen ein neues Zuhause und individuelle Pflege. Wenn es darum geht, Bewohner, Mitarbeitende und Gebäude nachhaltig vor Brandrisiken zu schützen und gleichzeitig den Pflegealltag effizienter zu gestalten, sind integrierte Lösungen gefragt – im Sinne einer ganzheitlichen und nachhaltigen Betreuung, von der Planung über die Installation bis zur Wartung und Instandhaltung. Seit über zehn Jahren betreut Johnson Controls ausgewählte Häuser der Tertianum AG in Fragen der Pflegeruf- und Brandmeldetechnik sowie Fluchtwegsicherung.

Die Herausforderung

«Egal in welchem Wohnkonzept: Wichtig ist für uns, im Vorfeld den individuellen Sicherheitsbedarf und die Pflegesituation genau zu analysieren und entsprechend den gesetzlichen und baulichen Bedingungen vor Ort die richtigen Infrastrukturen bereit zu stellen», erklärt Alain Gozzer, Kommunikationsfachmann bei der Tertianum Management AG und ergänzt: «Zu den Herausforderungen an unsere Technologiepartner zählen die unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten bei den Häusern, die kantonalen Vorschriften und natürlich unsere eigenen hohen Anforderungen: Brandschutz muss zuverlässig sein, Schwelbrände bereits im Entstehen erkennen und sich in jedem Falle unauffällig und diskret in unsere sehr hochwertigen Wohnarten einfügen.»

«Attraktiv und sicher zugleich muss auch die Sicherheitsbeleuchtung sein, um im Falle einer Evakuierung Personen eine verlässliche optische Orientierung bei den Fluchtwegen zu geben», analysiert Gozzer. «Darüber hinaus brauchen wir ein effizientes Pflegerufsystem, um jederzeit einen sicheren und wirtschaftlichen Betrieb der Einrichtungen zu gewährleisten – bei maximaler Servicequalität.»

Die ausgestatteten Tertianum Häuser:

Tertianum Wismetpark, Weesen; Tertianum Feldegg, Degersheim; Tertianum Brunnematt, Wangen b. Olten, (BMA); Tertianum Residenza Al Lido, Locarno; Tertianum Casa Fiora, Zizers; Tertianum Zur Heimat, Stadel; Tertianum Bubenholz, Opfikon; Tertianum Etzelgut, Zürich; Tertianum Residenz Segeten, Zürich; Tertianum Parkresidenz, Meilen; Tertianum Brunnehof, Uster; Tertianum Friedau, Frauenfeld; Tertianum Krone, Wattwil; Tertianum Residenz Bellerive, Luzern; Tertianum Residenz Sphinxmatte, Solothurn, (BMA, COM); Tertianum Grünegg, Wald; Tertianum Turrina, Bellinzona; Tertianum Mitteldorfpark, Ostermundigen, (BMA, COM, ELS).





«Wir sind sehr zufrieden mit der Planung und Produktwahl von Johnson Controls, die auf unsere einzelnen Häuser gut abgestimmt und damit praxisgerecht ist. In puncto Qualität, Sicherheit und Individualität machen wir keine Kompromisse.»

Alain Gozzer, Kommunikationsfachmann bei der Tertium Management AG

Die Lösung

Bei der **Brandmeldetechnik** setzen die Sicherheitsspezialisten von Johnson Controls in insgesamt 18 Tertium Häusern auf skalierbare Brandmeldesysteme der Marke **ZETTLER**. Zum Einsatz kommen dabei die Zentralenmodelle **EXPERT MX 4000** und **PROFILE P405D-CH**. Mit Hilfe von komplexen Algorithmen analysieren und bewerten die mikroprozessorgesteuerten Brandmeldezentralen, ob wirklich eine Alarmsituation vorliegt und in welchem Bereich sich ein entsprechendes Ereignis befindet. Mit intelligenten Auswerteverfahren filtert das System Störgrössen zuverlässig heraus und garantiert damit eine hohe Fehlalarmrate. Durch die direkte Aufschaltung der Anlagen zur Feuerwehroleitstelle wird im Brandfall wertvolle Zeit für eine rasche Intervention sowie für die Evakuierung von Bewohnern und Personal gewonnen.

Die Brandmeldezentrale ZETTLER PROFILE P405D-CH mit 2 bis 4 Ringleitungen hat ein tiefes Gehäuse und ist mit einem integrierten Feuerwehr-Bedien- und Anzeigefeld FBA ausgestattet. Zusätzlich sorgt eine fortschrittliche Farb-Touchscreen-Benutzeroberfläche mit intelligenter Bedienerführung und ergonomischem Design für eine einfache Bedienung des Systems, sodass Ereignisinformationen rasch und einfach zur Verfügung gestellt werden. Die leistungsstarken ZETTLER Branderkennungs- und Alarmsysteme sind mit **MZX-Technologie** ausgestattet und damit robust gegenüber äusseren Einflüssen oder Störquellen.

Für eine verlässliche Kommunikation sorgt das **Pflegerufsystem ZETTLER Medicall® 800**. Über die Ruffunktionen in den einzelnen Zimmern und Abfragestellen in den Diensträumen können

Bewohner und Pflegepersonal über ein LON®-Sicherheitsnetzwerk gemäss DIN VDE 0834:2016-06 miteinander kommunizieren. So behält das Personal zentral den Überblick über den Pflegebedarf und die Wünsche der Bewohner. Ergänzt wird das Brandschutz- und Kommunikationssystem durch eine **Notbeleuchtung** von Beghelli. Sie arbeitet mit leistungsstarken, normkonformen Leuchtdioden für die ideale Beleuchtung von Fluchtwegen. Das energiesparende und leicht zu montierende LED-System überwacht sämtliche installierten Notleuchten mit automatischen Funktionstests und meldet Fehler. Damit bleibt es immer einsatzbereit – ohne aufwändige Sichtkontrollen.

«Das umfassende Technik- und Dienstleistungskonzept von Johnson Controls, einschliesslich Wartung und Instandhaltung, bietet uns viele Vorteile: bei der Sicherheit für Bewohner und Personal – aber auch im Sinne einer langfristigen und nachhaltigen Investitionssicherheit.», resümiert Alain Gozzer die Zusammenarbeit mit dem Johnson Controls-Team.

Projektdaten:

Dauer: ab 2006 kontinuierlich

Systeme: Brandmeldeanlagen ZETTLER EXPERT MX 4000 u. PROFILE P405D-CH, Pflegerufsystem ZETTLER Medicall® 800, Fluchtwegsicherung durch Notbeleuchtung (Beghelli)

Einsatzzweck: Sicherheit, Effizienz und störungsfreie Kommunikation

Kundennutzen: skalierbare und zukunftssichere Technik, ganzheitliche, massgeschneiderte und vernetzte Sicherheit und Kommunikation, Entlastung des Pflegepersonals, mehr Zeit für individuelle Pflege, spürbarer Effizienzgewinn

www.johnsoncontrols.ch

Tyco Integrated Fire & Security (Schweiz) AG eine Gesellschaft von Johnson Controls

Bahnweg 11
8808 Pfäffikon/SZ
Tel +41 58 445 40 00
Fax +41 58 445 40 01

